

Kleine Anfrage 2017

der Abgeordneten Iris Schülzke
BVB / FREIE WÄHLER Gruppe

an die Landesregierung

Hilfen für Altanschießer – Wie ist der Arbeitsstand in den Verbänden? - Wer darf auf finanzielle Unterstützung durch das Land hoffen?

Nach wie vor ist ungeklärt, wie eine gerechte Gebühren- und Beitragserhebung in Wasserverbänden erfolgen soll, wenn Beiträge für Altanschießer erhoben wurden. Bürger/Grundstückseigentümer berichten von verschiedenen Verfahren oder Ablehnungen zu ihren Rückerstattungsanträgen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Verbände haben seit 01.11.2015 bisher Anträge auf finanzielle Hilfe gestellt?
2. Welche Verbände begründen ihre Anträge mit Notlagen, die aus der Altanschießerproblematik entstanden sind?
3. Wie hoch sind die beantragten Summen in den einzelnen Verbänden und welche Verbände haben seit dem 01.11.2015 finanzielle Hilfen aus Landesmitteln erhalten?
4. Welche Auflagen sind mit den Hilfen/Zuwendungen verbunden?
5. Gibt es Zuwendungen, die mit der Forderung Steuererhöhungen bei den Verbandsgemeinden umzusetzen, um eine nun fällige Verbandsumlage zahlen zu können, verbunden sind und für welche Verbände trifft das zu?
6. Wer ist für die Bearbeitung der Anträge zuständig?
7. Wie ist die Bearbeitungszeit der einzelnen Anträge?
8. Gibt es Probleme in den Verbänden mit der Beibringung von Unterlagen und welche Unterlagen bereiten die größten Probleme bei der Nachfrage durch den Hilfegeber?
9. Erfolgt bei der Bearbeitung von Anträgen aus dem Schuldenmanagementfonds auch eine Betrachtung der Altanschießerproblematik und welche Ver-

bände sind davon betroffen, wie ist deren derzeitiger Bearbeitungs- bzw. Sanierungsstand?

10. Wann dürfen die einzelnen Verbände mit abschließenden Entscheidungen rechnen?